

NIEDERSCHRIFT

VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt	
Gremium	: Hauptausschuss, HA/048/ XI	
Sitzung am	: 20.02.2017	
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt	
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende : 19:05

Öffentliche Sitzung

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzende/r	: gez.	Gert Leiteritz
Schriftführer/in	: gez.	Kim-Isabel Todt

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 20.02.2017

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Herr Gert Leiteritz

Teilnehmer

Herr Miro Berbig	
Herr Arne - Michael Berg	
Frau Ingrid Betzner-Lunding	für Frau Schmieder
Frau Katrin Fedrowitz	
Frau Sybille Hahn	
Herr Peter Holle	für Frau Weidler
Herr Marc-Christopher Muckelberg	für Herrn Grube
Frau Petra Müller-Schönemann	
Herr Volker Schenppe	
Herr Klaus-Peter Schroeder	
Herr Nicolai Steinhau-Kühl	
Herr Emil Stender	

Verwaltung

Herr Thomas Bosse	Erster Stadtrat
Herr Thorsten Drews	Rechnungsprüfungsamt
Frau Anke Freter	Amt 21
Herr Hans-Joachim Grote	Oberbürgermeister
Herr Christoph Heinemann	Fachbereich 110
Herr Horst Nobitz	Rechnungsprüfungsamt
Herr Jens Rapude	Fachbereich 110
Frau Anette Reinders	Zweite Stadträtin
Herr Joachim Seyferth	Amt 37
Frau Anette Struckmann	Rechnungsprüfungsamt
Herr Wulf-Dieter Syttkus	Amt 11
Frau Kim-Isabel Todt	Amt 13, Protokoll
Frau Kirsten Vogt	Rechnungsprüfungsamt

sonstige

Herr Hans Jeenicke	Seniorenbeirat
Frau Angelika Kahlert	Seniorenbeirat
Herr Günther Nicolai	Stadtvertreter
Frau Kathrin Oehme	Stadtpräsidentin
Frau Heideltraud Peihs	Stadtvertreterin
Herr Jens Seedorff	Stadtwerke Norderstedt

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

**Herr Detlev Grube
Herr Reimer Rathje
Frau Katrin Schmieder
Frau Ruth Weidler**

Sonstige Teilnehmer

4
VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 20.02.2017

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 06.02.2017

TOP 4 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 5 : B 17/0062

Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Nord und Wahl einer stellvertretenden Schiedsfrau/eines stellvertretenden Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Süd

TOP 6 : B 17/0060

Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Stadt Norderstedt zur Durchführung des Betriebs einer Integrierten Leitstelle für den Kreis Segeberg

TOP 7 : B 17/0047

Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung einer Hundesteuer

TOP 8 : B 17/0056

Jahresabschluss 2011 der Stadt Norderstedt

TOP 9 : B 16/0447/2

Gründung der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

TOP 10 : M 17/0058

Stadtverordnung zur Sonntagsöffnung

TOP 11 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 12 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 12.1 :

**Bericht Herr Syttkus - Gegensprechanlage, Durchreicheklappe und Alarmknopf
Fraktionsräume**

TOP 12.2 :

Anfrage Frau Fedrowitz - Konfliktsituationen im Rathaus

TOP 12.3 :

Anfrage Herr Berg - Vorplatz vor wilhelm.Tel

TOP 12.4 :

Anfrage Herr Schroeder - Entwicklung der Gewerbesteuerzahler

TOP 12.5 :

Anfrage Frau Hahn - Förderung Grundwasser Gewerbegebiet Glashütte

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Hauptausschuss
Sitzungsdatum	: 20.02.2017

Öffentliche Sitzung

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Leiteritz eröffnet die Sitzung, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit bei 13 Mitgliedern fest.

Er begrüßt die anwesenden Gäste.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es gibt keine Wünsche zur Tagesordnung. Es gibt keine nichtöffentlichen Berichte oder Anfragen.

Abstimmung über die Tagesordnung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 3:

Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 06.02.2017

Herr Leiteritz berichtet, dass in der letzten nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden. Es gab lediglich nichtöffentliche Berichte.

TOP 4:

Einwohnerfragestunde, Teil 1

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 5: B 17/0062

Wahl einer Schiedsfrau/eines Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Nord und Wahl einer stellvertretenden Schiedsfrau/eines stellvertretenden Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Süd

Die Bewerber (Frau Peihs, Herr Guhl, Frau Marks) stellen sich nacheinander vor.

Die Bewerber verlassen den Sitzungsraum. Der Ausschuss berät sich anschließend.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

1. Zur Schiedsfrau/zum Schiedsmann für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Nord wählt die Stadtvertretung

Frau Heideltraud Peihs

2. Zur stellvertretenden Schiedsfrau/zum stellvertretenden Schiedsmann für den Schiedsamsbezirk Norderstedt-Süd wählt die Stadtvertretung

Herrn Holger Guhl

Abstimmung über 1.:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Abstimmung über 2.:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 6: B 17/0060

Öffentlich-rechtlicher Vertrag mit der Stadt Norderstedt zur Durchführung des Betriebs einer Integrierten Leitstelle für den Kreis Segeberg

Herr Seyferth äußert sich zu der Vorlage. Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Der als Anlage 1 zur Vorlage B 17/0060 beigefügte angepasste öffentlich-rechtliche Vertrag zur Durchführung des Betriebs einer Integrierten Leitstelle für den Kreis Segeberg soll mit dem Kreis Segeberg geschlossen werden.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 7: B 17/0047

Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung einer Hundesteuer

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung einer Hundesteuer zu beschließen:

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. 2003 S.58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.08.2016, (GVOBl. S. 788) sowie der §§1,2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. 2005 S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.10.2016 (GVOBl. Schl.-H. 2016

S. 846) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom folgende Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Norderstedt über die Erhebung einer Hundesteuer erlassen:

1. § 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Gegenstand der Steuer ist das Halten von mehr als drei Monate alten Hunden im Gebiet der Stadt Norderstedt. Kann das Alter eines Hundes nicht nachgewiesen werden, so ist davon auszugehen, dass der Hund mehr als drei Monate alt ist.

2. § 1 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Die Haltung gefährlicher Hunde wird gesondert besteuert. Als gefährliche Hunde gelten Hunde, die laut Feststellungsbescheid von der Ordnungsbehörde als gefährlich eingestuft wurden.

3. § 2 Abs. 3 erhält folgende Fassung:

Alle in einem Haushalt gehaltenen Hunde gelten als von den Haushaltsangehörigen gemeinsam gehalten. Sie haften gesamtschuldnerisch.

Diese Satzung tritt am 01.12.2016 in Kraft.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

**TOP 8: B 17/0056
Jahresabschluss 2011 der Stadt Norderstedt**

Herr Grote äußert sich zum Jahresabschluss 2011.

Fragen der Mitglieder werden direkt beantwortet.

Frau Hahn reicht Fragen zu Protokoll (**Anlage 1**) und bittet um schriftliche Beantwortung.

Beschluss

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2011 und die Stellungnahme der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Die Stadtvertretung beschließt nach § 95 n Abs. 3 der Gemeindeordnung den Jahresabschluss 2011.

Der Jahresüberschuss in Höhe von € € 3.545,97 wird nach § 26 Abs. 2 GemHVO-Doppik der Ergebnisrücklage zugeführt.

Abstimmung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 9: B 16/0447/2
Gründung der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG

Herr Grote äußert sich zu der Vorlage.

Es wird folgende Änderung hinsichtlich des Gesellschaftsvertrags der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG vorgelegt:

„§ 8 Aufgaben der Gesellschafterversammlung

(1) Die Gesellschafterversammlung beschließt in den Angelegenheiten der Gesellschaft. Die Gesellschafterversammlung ist beschlussfähig, wenn sie ordnungsgemäß einberufen worden ist und ein Gesellschafter oder mehrere Gesellschafter anwesend oder vertreten sind, der oder die insgesamt

- a) bei den Beschlüssen gemäß Absatz (2), Ziffern 1. und 2. zwei Drittel,
- b) bei den Beschlüssen gemäß Absatz (3) die Hälfte

des stimmberechtigten Kommanditkapitals hält oder halten.“

Herr Seedorff erläutert die o.g. Änderung.

Abstimmung über die Änderung:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgenden Beschluss:

- (1) Die Stadt Norderstedt gründet die „IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co.KG“ nach Maßgabe des als Anlage 1 der Vorlage B 16/0447/2 beigefügten „Gesellschaftsvertrag der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG“, inkl. der o.g. Änderung des § 8 Abs. 1, und beteiligt sich als „Stadt Norderstedt – Stadtwerke“ mit einem Geschäftsanteil in Höhe von EUR 30.000,- an der Gesellschaft.
- (2) Die Stadt Norderstedt weist den Vertreter des Gesellschafters der wilhelm.tel GmbH an, in der Gesellschafterversammlung zu beschließen:
 1. ‚Die wilhelm.tel GmbH gründet die „IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG“ nach Maßgabe des als Anlage 1 der Vorlage B 16/0447/2 beigefügten „Gesellschaftsvertrag der IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG“, inkl. der o.g. Änderung des § 8 Abs. 1, und beteiligt sich mit einem Geschäftsanteil in Höhe von EUR 30.000,- an der Gesellschaft.‘
 2. ‚Die wilhelm.tel GmbH gründet die „IKT Regio-Netzwerk GmbH“ als haftende und geschäftsführende Komplementärin der „IKT Regio-Netzwerk GmbH & Co. KG“ nach Maßgabe des als Anlage 2 der Vorlage B 16/0447/2 beigefügten „Gesellschaftsvertrag der IKT Regio-Netzwerk GmbH“ und beteiligt sich mit einem Geschäftsanteil in Höhe von EUR 25.000,- an der Gesellschaft.‘

Abstimmung über den geänderten Beschlussvorschlag:

Bei 13 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen.

TOP 10: M 17/0058
Stadtverordnung zur Sonntagsöffnung

In dem Entwurf der Stadtverordnung gibt es eine Änderung bei den Verkaufszeiten anlässlich des Familien- und Nachbarschaftsfests in Norderstedt (**Anlage 2**).

Herr Muckelberg äußert sich, dass es zukünftig interessant sei, wer die jeweiligen Öffnungen beantragt hat.

Herr Bosse sagt zu, dass dies zukünftig mitangegeben wird.

Der Ausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

**TOP 11:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 12:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

**TOP 12.1:
Bericht Herr Syttkus - Gegensprechanlage, Durchreicheklappe und Alarmknopf
Fraktionsräume**

Herr Syttkus gibt einen Vermerk zum Thema „Gegensprechanlage, Durchreicheklappe und Alarmknopf Fraktionsräume“ als **Anlage 3** zu Protokoll.

**TOP 12.2:
Anfrage Frau Fedrowitz - Konfliktsituationen im Rathaus**

Frau Fedrowitz fragt, ob es in der letzten Zeit vermehrt zu Konfliktsituation zwischen Bürgern/Bürgerinnen und Rathausmitarbeitern/Rathausmitarbeiterinnen (Bedrohungssituationen, verbale Entgleisungen) gekommen ist.

Herr Grote antwortet direkt. Es ist nicht vermehrt zu derartigen Vorfällen gekommen.

**TOP 12.3:
Anfrage Herr Berg - Vorplatz vor wilhelm.Tel**

Herr Berg berichtet, dass es beim Vorplatz von wilhelm.Tel, Norderstedt-Mitte, linker Kubus, vermehrt zu körperlichen Anhängen, Dealing, Polizeieinsätzen kommen würde. Er fragt, ob die Situation bekannt sei im Rathaus und was dort getan werden kann.

Frau Reinders antwortet direkt. Diesbezüglich werden bereits Gespräche mit der Polizei als auch mit dem Jugendamt geführt.

**TOP 12.4:
Anfrage Herr Schroeder - Entwicklung der Gewerbesteuerzahler**

Herr Schroeder stellt folgende Anfrage für die FDP-Fraktion:

„Wie viele Gewerbesteuerzahler –differenziert nach Größenklassen/Steuerlast- gab es in Norderstedt in den Jahren 2012-2016?

Wie viele Gewerbeabmeldungen/Gewerbeummeldungen mit steuerlichen Auswirkungen gab es in diesem Zeitraum jährlich?“

Er bittet um schriftliche Beantwortung.

TOP 12.5:

Anfrage Frau Hahn - Förderung Grundwasser Gewerbegebiet Glashütte

Frau Hahn berichtet, dass sie ca. Anfang Januar im Hamburger Abendblatt eine amtliche Bekanntmachung bzgl. der Förderung von zusätzlichen 90.000 m³ Grundwasser im Gewerbegebiet Glashütte gelesen hat. Laut der Bekanntmachung wären Pläne im Rathaus ausgelegt.

Frau Hahn fragt, was Ziel der o.g. Maßnahme ist bzw. warum die zusätzliche Förderung vorgenommen wird.

Sie fragt an, ob es diesbezüglich eine Stellungnahme der Stadt gebe.